

Formular zur Aufnahme in die Vorschlagsliste zur Schöffenwahl 2023

An
Stadt Duisburg
Der Oberbürgermeister
Stabsstelle für Wahlen und Informationslogistik
In den Haesen 84
47198 Duisburg

Schöffenwahl für die Amtsperiode 01.01.2024 bis 31.12.2028

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44a DRiG

Für die Strafkammer des Landgerichtes Duisburg, für die Schöffengerichte bei den Amtsgerichten Duisburg, Duisburg-Ruhrort und Duisburg Hamborn.

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl einer Schöffin/eines Schöffen.

Angaben zur Person¹

Name, ggf. Geburtsname		
Vorname/n		
Geburtsort (Gemeinde/Kreis)	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit deutsch
Beruf ²		
Straße/Hausnummer	Postleitzahl	Ort der Hauptwohnung
Telefon (freiwillige Angabe)		E-Mail (freiwillige Angabe)

¹ **Hinweis:** Die gesetzlich notwendigen Daten werden mit der Auflegung der Vorschlagslisten veröffentlicht, wenn Sie von der Gemeindevertretung auf die Vorschlagsliste für Schöffen gewählt werden. Von Ihrer Anschrift wird nur der Wohnort und PLZ, ggf. der Ortsteil, von Ihrem Geburtsdatum nur das Jahr veröffentlicht.

² Sammelbegriffe wie Angestellte/r oder Kauffrau/mann sind zu vermeiden. Bei Rentner/innen und Pensionär/innen auch Angabe der früheren Tätigkeit. Bei Mitarbeiter/innen im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit.

Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft:

- Ich bin in den letzten 10 Jahren **nicht** zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.
- Gegen mich läuft **kein** strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder einer sonstigen Straftat, derentwegen auf den Verlust des Rechts zur Bekleidung öffentlicher Ämter erkannt werden kann.

- Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- Ich war **nie** hauptamtliche/r oder inoffizielle/r Mitarbeiter/in des Staatssicherheitsdienstes der DDR.
- Ich befinde mich **nicht** in der Insolvenz und habe auch **keine** Vermögensauskunft (früher: eidesstattliche Versicherung) über mein Vermögen abgegeben.
- (freiwillige Angabe): Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe):

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt einer Schöffin/eines Schöffen

(bitte mind. 2 Möglichkeiten auswählen)

- am Amtsgericht Duisburg
- am Amtsgericht Duisburg-Ruhrort
- am Amtsbericht Duisburg-Hamborn
- am Landgericht

(kurze Begründung; freiwillige Angabe).

Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist:

..... /,

(Ort/Datum, Unterschrift)

Ich bin einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an die Gemeindevertretung und den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl erfolgen.

..... /,

(Ort/Datum, Unterschrift)